

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2023 – 2028

Datum: 28.11.2023

SR/BeVoSr/951/2023

Gremium	Datum	Behandlung
Stadtvertretung	11.12.2023	Ö

Verfasser/in: Sauer, Mark

FB/Aktenzeichen:

Mitgliedschaft der Stadt Ratzeburg im Programm 'Engagierte Stadt'

Zielsetzung:

Die Stadt Ratzeburg strebt eine Mitgliedschaft im Programm »Engagierte Stadt« an. Zusammen mit der Bürgerstiftung Ratzeburg und der Volksbank Raiffeisenbank eG - Region Herzogtum Lauenburg / Lübeck wurde hierzu unter Wahrung von Aufforderungsfristen eine Interessensbekundung formuliert.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung unterstützt die von der Stadtverwaltung, der Bürgerstiftung Ratzeburg und der Volksbank Raiffeisenbank eG - Region Herzogtum Lauenburg / Lübeck gemeinsam erarbeitete Interessensbekundung für eine Bewerbung im Programm „Engagierte Stadt“.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Graf, Eckhard, Bürgermeister am 28.11.2023

Koop, Axel am 28.11.2023

Sachverhalt:

Das Programm »Engagierte Stadt«

Bürgerschaftliches Engagement ist ein Grundpfeiler der Demokratie, sichert Freiheit, schafft Lebensqualität und prägt den Gemeinsinn. Das Programm »Engagierte Stadt« unterstützt den Aufbau bleibender Engagementlandschaften in Städten und Gemeinden in Deutschland und fördert Kooperationen statt Projekte. Die Engagierte

Stadt begleitet Menschen und Organisationen vor Ort auf ihrem gemeinsamen Weg zu starken Verantwortungsgemeinschaften.

Im Programm »Engagierte Stadt« haben sich die teilnehmenden Städte auf gemeinsame Werte und Ziele geeinigt und diese im Selbstverständnis der Engagierten Städte festgehalten. Das Selbstverständnis definiert, was die 50 Städte von Ahrensburg bis Zwickau verbindet und steht für den Aufbruch der bundesweiten Bewegung.

Es ist das Ergebnis eines einjährigen Beteiligungsprozesses, der von Engagierten Städten initiiert und durch verschiedene Engagierter Städte aus ganz Deutschland umgesetzt wurde. Herzstück des Prozesses waren zahlreiche Workshops und Webinare. Im Netzwerk wurden auf lokaler sowie auf Bundesebene rege Debatten geführt, in denen das Selbstverständnis detailliert ausgearbeitet wurde.

Die Anerkennung von bürgerschaftlichem Engagement, das Von- und Miteinanderlernen, trisektorale Verantwortungsgemeinschaften, gute und verlässliche Rahmenbedingungen für Engagierte – all dies und noch viel mehr umfasst das Selbstverständnis der Engagierten Städte. Es bündelt die gemeinsamen Grundsätze, Überzeugungen und Maßnahmen in den Engagierten Städten.

In einer Engagierten Stadt arbeiten überzeugte Menschen aus gemeinnützigen Organisationen, der öffentlichen Verwaltung und Unternehmen gemeinsam an dem Ziel, vor Ort gute Rahmenbedingungen für bürgerschaftliches Engagement und Beteiligung zu schaffen. Dadurch entwickeln sich solidarische Gemeinschaften, arbeiten Menschen und Organisationen aus verschiedenen Bereichen des städtischen Lebens zusammen und nicht nebeneinanderher. Gemeinsam werden Lösungen für die Herausforderungen vor Ort gefunden.

In den vergangenen Jahren sind belastbare und gut aufgestellte Netzwerke entstanden. Die Rahmenbedingungen für bürgerschaftliches Engagement und Beteiligung haben sich durch die Zusammenarbeit von engagierten Menschen in der Zivilgesellschaft, Politik und Kommunalverwaltung verbessert. Aus vielen einzelnen Städten und Gemeinden ist inzwischen eine Bewegung Engagierter Städte entstanden, die an die Wirkung bürgerschaftlichen Engagements glaubt und die sektorübergreifende Zusammenarbeit lebt. Die Engagierten Städte haben dafür ein [gemeinsames Selbstverständnis](#) entwickelt und verbindlich formuliert, das für die Haltung steht, mit der alle Beteiligten das Netzwerk mit Leben füllen.

Auf Basis des gemeinsamen Selbstverständnisses gestalten die Engagierten Städte, Programmträger*innen, das Programmbüro, Partner*innen gemeinsam die Zukunft der „Engagierte Stadt“. Seit 2023 steht vor allem die bundesweite Skalierung und Vernetzung im Vordergrund: Die Teilnehmer*innen vernetzen sich in städteübergreifenden Partnerschaften, lernen von- und miteinander und werden in ihrer Arbeit vor Ort durch professionelle Prozessbegleitung unterstützt. Und seit 2020 öffnet sich das Netzwerkprogramm für neue Städte, Stadtteile, Gemeinden und neue Partnerschaften.

<https://www.engagiertestadt.de/>

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt: keine: es ist kein Mitgliedsbeitrag vorgesehen

Anlagenverzeichnis:

- Interessensbekundung der Stadt Ratzeburg
- Selbstverständnis der Engagierten Städte

mitgezeichnet haben: